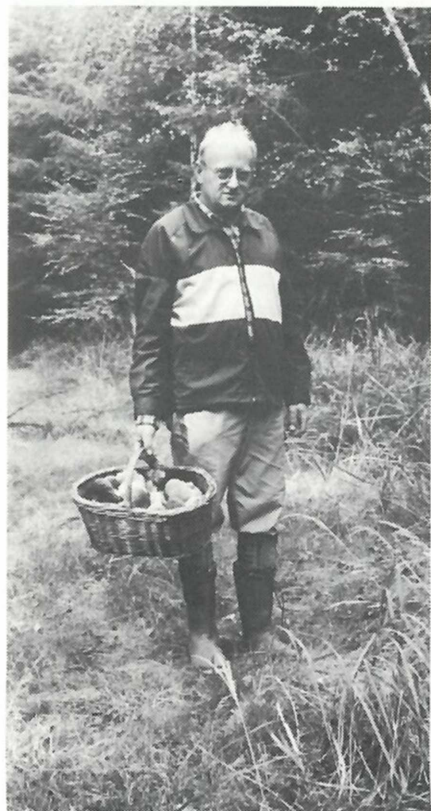




Joseph Pernpeintner †

Joseph Pernpeintner ist tot. Diese unabänderliche Tatsache will mir auch heute noch nicht in den Kopf. Am 8. September haben wir, seine Stuttgarter Pilzfreunde, ihn zu seiner letzten Ruhestätte in Stuttgart-Plieningen begleitet.

Am 24. August war ich noch mit ihm zusammen auf Pilzsuche, am 25.8. erlitt er in seinem geliebten Garten einen Herzinfarkt, der wohl zu spät erkannt wurde. 10 bange, ja fürchterliche Tage lang haben wir noch gehofft, doch erwachte er nicht mehr aus dem Koma. Am 5. September 1995 ist er dann körperlich für immer von uns gegangen.

Sepp, wie wir unseren Pilzfreund nannten, war ein bescheidener und liebenswerter Mensch, stets zuverlässig und immer optimistisch, selbst wenn, wie in seinen letzten Lebensmonaten, die Wälder um Stuttgart herum keine Pilze hervorbringen wollten. „Laß nur, der alte Herr da oben machts schon recht“ hat er mir oft auf mein ungeduldiges Verhalten geantwortet. Der Verein der Pilzfreunde Stuttgart verliert mit ihm einen seiner kundigsten und erfolgreichsten Sammler, ich einen Freund, dem ich in über 20 Jahren auf unseren gemeinsamen Pilzwanderungen nicht nur Begleiter und Gesprächspartner

sein durfte, sondern mit dem mich eine immer tiefere Freundschaft verband. Eine solche Lücke läßt sich nicht schließen. Die gewachsene Verbindung wirkt jedoch auch weiterhin. Sepp Pernpeintner, Du wirst auch künftig bei der Beschäftigung mit den Pilzen und dort nicht nur bei der Suche an „Deinen Plätzen“ bei uns sein!

Achim Bollmann